

# Kropfmühls Damen zurück in Bayernliga

Tennis-Team sichert sich trotz Abschluss-Niederlage gegen Blutenburg München den Titel

Spiel, Satz und Aufstieg für den TC Kropfmühl: Die Damenmannschaft wurde zum zweiten Mal Meister in der Landesliga und kehrt damit postwendend in die Bayernliga zurück. Einer überragenden Tennissaison wurde somit die Krone aufgesetzt, obwohl es am letzten Spieltag eine knappe Niederlage gegen die vor der Saison als Titelfavoriten gehandelte Mannschaft des TC Blutenburg München gab.

Der TC Kropfmühl hatte beim Finale zunächst nicht das Glück auf seiner Seite. Gleich drei Matches wurden im Match-Tiebreak verloren. Für die Punkte sorgten wieder einmal die in dieser Saison überragend spielende Evelyn Schmidt im Einzel sowie das Doppel Bettina Meusel und Isabella Fletschberger. Ein Einzel sowie ein Doppel gingen kampflos an den TC Kropfmühl, da die Münchnerinnen nur mit fünf Spielerinnen antreten konnten. Doch in der Endabrechnung sprach das bessere Matchverhältnis für den TC und es reichte letztlich verdient zur Meisterschaft.

Jede gegnerische Mannschaft trat diese Saison in bestmöglicher Besetzung an, so auch der TC Rot-Weiß Krumbach am ersten Spieltag, als das Österreich-Trio des TC Kropfmühl, Anja



**Es grüßt der Bayernliga-Aufsteiger:** Die Tennis-Damen des TC Kropfmühl mit (von vorne) Isabella Fletschberger, Sandra Jung, Evelyn Schmidt, Bettina Meusel, Verena Grill, Anja Köll und Karin Mohl. es fehlt Rebecca Kaineder.

– Foto: TCK

Köll, Rebecca Kaineder und Karin Mohl, die Mannschaft zu einem hart umkämpften 6:3 führte. Mit dem gleichen Ergebnis fuhr man gegen den TC Rot-Weiß Eschenried beim ersten Auswärtsspiel nach Hause. Ein ganz heißes Duell gab's dann am 3. Spieltag. Im Niederbayern-Derby gegen den TC Vilshofen war bis zum letzten Ballwechsel die Spannung nicht zu überbieten, als alle drei Doppelpartien in den Match-Tiebreak gingen. Und wieder hatten die österreichischen Spielerinnen maßgeblichen Anteil an zwei Doppelsiegen. Gegen VfL Waldkraiburg, in dem die etatmäßige Nummer 1 Bettina Meusel nach langer Verletzungspause ihr Comeback gab und gleich souverän gewann, und TC Augsburg Siebentisch III hatte man durch zwei deutliche 9:0-Siege relativ wenig Mühe.

Am vorletzten Spieltag kam es zum Duell der bis dahin ungeschlagenen Teams aus Kropfmühl und Großhesselohe. Und es wurde der erwartete harte Kampf. Mit einem

glücklichen Ende für die Waldlerinnen: Die 1. Damenmannschaft besiegte nach einem mehrstündigen Tennismarathon Aufstiegs Konkurrent Großhesselohe mit 8:1. Nach diesem Erfolg war der Aufstieg und die Rückkehr in die Bayernliga greifbar nahe.

Die „weiße Weste“ konnte mit der knappen Niederlage im letzten Duell gegen Blutenburg München zwar nicht bewahrt werden, der Freude und dem Gelingen der anschließenden Meisterfeier tat dies jedoch keinen Abbruch. Denn als der Sieg des TC Rot-Weiß Eschenried gegen TC Großhesselohe II feststand, war den Kropfmühlerinnen der Aufstieg nicht mehr zu nehmen.

## Jetzt gegen Rosenheim und Iphitos München

Der TCK nimmt die „Herausforderung Bayernliga“ sehr gerne an. Die Verantwortlichen des 170 Mitglieder zählenden Vereins freuen sich auf heiße Duelle mit so renommierten Vereinen wie TSV 1860 Rosenheim oder MTTC Iphitos München. Vorrangiges Ziel ist der Klassenerhalt mit dieser Mannschaft in der Bayernliga und mittelfristig die dauerhafte Repräsentation des Vereins und der Region in ganz Bayern.

– mj